



HHL zum dritten Mal in Folge Deutschlands beste Gründerhochschule

HHL zum dritten Mal in Folge Deutschlands beste Gründerhochschule

Erneute Bestätigung für die HHL Leipzig Graduate School of Management als eine der besten Gründerschmiede in Deutschland. Nach den beiden bisherigen Rankings 2013 und 2014 konnte sie auch dieses Jahr wieder den ersten Platz innerhalb des vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft herausgegebenen "Gründungsradar" unter allen bundesweiten Business-Schools und Hochschulen mit bis zu 5.000 Studierenden erzielen.

Das Ranking des Stifterverbandes zeigt, wie gut Hochschulen Studierende und Wissenschaftler bei ihren Gründungsaktivitäten unterstützen. Es stellt die unterschiedlichen Strategien und Erfolgsfaktoren in der Gründungsförderung umfassend und vergleichend dar und formuliert Empfehlungen an Politik und Hochschulen. Unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und in Kooperation mit der Heinz Nixdorf Stiftung gibt der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft mit seinem Gründungsradar einen wichtigen Impuls für die Weiterentwicklung der Gründungsförderung an Hochschulen.

HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart sagt: "Die erneute Auszeichnung durch den Stifterverband ist eine wichtige Anerkennung und große Motivation für die gesamte HHL-Community. Sie unterstreicht die Positionierung als unternehmerische Hochschule in ihrem Zukunftskonzept innovate125 und gibt uns weiteren Schwung bei der Etablierung des Center for Entrepreneurial and Innovative Management, kurz CEIM, sowie dem SpinLab - The HHL Accelerator als hochschulübergreifende Plattform der Gründerförderung. Sie ist zum anderen aber auch ein Kompliment an die vielen Gründer und Unterstützer sowie die Mitarbeiter der HHL, die sich seit Jahren mit großer Begeisterung für das Gründungsthema einsetzen und ein großartiges Netzwerk für alle Gründungsinteressierten in Forschung, Lehre und Praxis anbieten."

Verankerung der Gründungsaktivitäten an der HHL

Die HHL setzt die Förderung von Gründungsaktivitäten als ein wichtiges Profilierungsmerkmal der Hochschule ein. Die tiefe Verankerung und hohe Relevanz des Themas zeigt sich nicht nur in der Betonung der unternehmerischen Ausbildung im Mission-Statement der HHL sondern auch mit der Hervorhebung des "Entrepreneurial Spirit" innerhalb des kürzlich vorgestellten "Leipziger Führungsmodells". Übergreifend - in der Forschung, der Lehre und der Verwaltung - lebt die HHL den unternehmerischen Geist. Ausdruck findet dies u.a. im übergreifenden Center for Entrepreneurial and Innovative Management, kurz CEIM und dem SpinLab - The HHL Accelerator. Die Gründungsthematik ist zudem explizit dem Rektorat zugeordnet - so hat HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart selbst einen der drei Entrepreneurship-orientierten Lehrstühle inne.

Aber auch in der Gründungssensibilisierung kann die HHL punkten. So hat die Leipziger Gründerschmiede in den letzten Jahren über die Durchführung von Startup-Bootcamps die Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen verstärkt. Mit dem HHL International Investors Day hat die HHL zudem eine der erfolgreichsten Gründungskonferenzen in Mitteldeutschland ins Leben gerufen und mit dem Indian Business Day ein weiteres internationales Format geschaffen.

Zu den Erfolgsfaktoren der HHL gehört auch die Gründungsunterstützung. Professionalisierung erzielt sie durch die Unterstützung des hochschuleigenen Center for Entrepreneurial and Innovative Management (CEIM). Es koordiniert die Gründungsförderung an der HHL und stellt darüber hinaus die Vernetzung mit Institutionen in der Region sicher. Spezielle Unterstützungen für Gründungen aus der Bio-Ökonomie erfolgen über das Verbundprojekt GISBERT.

Die Akteure der Gründungsförderung an der HHL sind neben den drei Entrepreneurship-orientierten Lehrstühlen die Studierendeninitiative accelerate@HHL, die "Selbst Management Initiative Leipzig" (SMILE) sowie der Verein für Innovation, Existenzgründung und Wachstum an der Handelshochschule Leipzig e.V. (VIEW).

Zu den durchgeführten Aktivitäten an der HHL zählen neben dem HHL International Investors Day und dem India Business Day auch regelmäßig stattfindende Gründungsworkshops mit Gastreferenten aus der Wissenschaft und Praxis sowie Praxisprojekte, bei denen studentische Teams unter Leitung eines Lehrstuhls mit Existenzgründern kooperieren und deren Geschäftsidee auf ihre Marktfähigkeit hin untersuchen. Ein wichtiger Aspekt der Gründungsförderung an der HHL ist die Einbindung der ehemaligen Studenten in die Aktivitäten. Zum einen werden Alumni über Gastvorträge und die halbjährlich veranstaltete "Start-up Career Fair" eingebunden. Zum anderen spricht das Alumni-Netzwerk der HHL explizit auch Gründer an. Die wichtige Rolle der Alumni bei den Gründungsprojekten der HHLer zeigt sich auch in ihrer hohen Präsenz bei der Initiierung und Betreuung von Gründungen aus der HHL.

Über die Gründerschmiede HHL Leipzig Graduate School of Management

Mit über 165 Gründungen, die in den letzten 18 Jahren von HHL-Absolventen ausgegangen sind, hat sich die HHL Leipzig Graduate School of Management zu einem sehr erfolgreichen Inkubator für Unternehmensgründungen entwickelt. Durch das Engagement der Gründer konnten bereits mehr als 2.800 Jobs geschaffen werden. 2013, 2014 und 2017 errang die HHL einen der drei ersten Plätze für die besten Gründerhochschulen in Deutschland innerhalb des vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, von der Heinz Nixdorf Stiftung und vom BMWi herausgegebenen Rankings "Gründungsradar". Laut "Financial Times" liegt die HHL im Bereich Entrepreneurship innerhalb des M.Sc.- sowie des EMBA-Programms national auf Platz 1 bzw. global unter den Top 5. <http://www.hhl.de/EntrepreneurialGraduateSchool>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

